

# Gut beraten, statt **außer** **Kontrolle** geraten.

Pressegespräch, 21. Oktober 2013

0-24 Uhr



männer**not**ruf  
0800 246 247

Bevor **Mann** nicht mehr weiterweiß und die Beherrschung verliert: Der **Männer-Notruf Steiermark** hilft in persönlichen Ausnahmesituationen. Vertrauen und anvertrauen – **anonym und kostenlos unter 0800 246 247.**

## Presseinformation:

# Hilfe rund um die Uhr **Männernotruf: 0800 246 247**

Darüber zu reden **braucht** Mut. Darüber zu reden **macht** Mut.

Der neu gegründete Verein „**Männernotruf Steiermark**“ bietet **Männern und männlichen Jugendlichen eine Soforthilfe in Konflikt-, Krisen- und Gewaltsituationen.**

Als erste Anlaufstelle stellt der Verein nach **Entschärfung der akuten Situation** bei Bedarf die **Verbindung zu therapeutischen, psychosozialen und anderen öffentlichen Einrichtungen** her.

**Bis heute gibt es in Österreich keine vergleichbare Einrichtung!** Der Gründung des „Männernotrufs Steiermark“ ging eine fachliche Aufbereitung mit verschiedenen **Experten** voraus. Zur Zeit sind **32 entsprechend ausgebildete Männer** aus den verschiedensten Berufen als **ehrenamtliche Ansprechpartner** für den Verein tätig.

## **Folgende Fakten führten zur Idee des Männernotrufs Steiermark:**

- Bei einer vor kurzem veröffentlichten Studie fühlt sich jeder zweite Mann den **Anforderungen nicht gewachsen.**
- Steigende Zahlen bei **Bedrohungen von Leib und Leben** in Beziehungen mit fatalem Ende – **90% der Gewalttaten werden von Männern** verübt.
- Rückmeldungen von Betroffenen nach der Tat, denen im **entscheidenden Moment ein Ansprechpartner** fehlte.
- Beratungsstellen können nur zu den **allgemeinen Dienstzeiten** in Anspruch genommen werden.
- Es gibt sehr **viele Hilfeangebote für Frauen**, aber im Vergleich dazu nur sehr **wenige Beratungseinrichtungen für Männer.**
- Erwachsene Männer können sich in Krisensituationen schwer ausdrücken und neigen in spezifischen Situationen zu **Konfliktverdrängungen** oder zu Konfliktlösungsversuchen durch **äußere Gewaltanwendung.**
- Das traditionelle Bild vom starken, auf Erfolg und Leistung getrimmten Mann verhindert oft, dass sich Männer bei Problemen **Hilfe von außen** holen.

- Angesichts der weggebrochenen Rollensicherheit und des **hohen Erwartungsdrucks** fehlt es heute vielen Männern an **Orientierung** und entsprechend an **Selbstwertgefühl**.
- Männer beschäftigen sich (zu) lange **alleine mit ihren Problemen**, ehe sie sich einer Fachperson anvertrauen.
- Die Zahlen von Männerberatungsstellen zeigen, dass die Bereitschaft von Männern, **Hilfe anzunehmen, wächst**.
- Männer haben oft Fragen, die sie bevorzugt **mit einem Mann besprechen** möchten.
- In der österreichischen **Suizidstatistik** ist der **Männeranteil viermal höher** als der Frauenanteil.

### **Tatort Familie:**

*„Die Gewaltanwendungen in der Familie bzw. in Beziehungen sind zunehmend und enden oft fatal. Unser Angebot kann hier präventiv wirken. In erster Linie sollen Frauen, die meist die Opfer sind, geschützt werden. Männern und Jugendlichen soll dieses Notruftelefon die Möglichkeit bieten, sich professionelle Hilfe zu holen“.*

**Eduard Hamedl, Obmann des Vereins Männernotruf Steiermark**

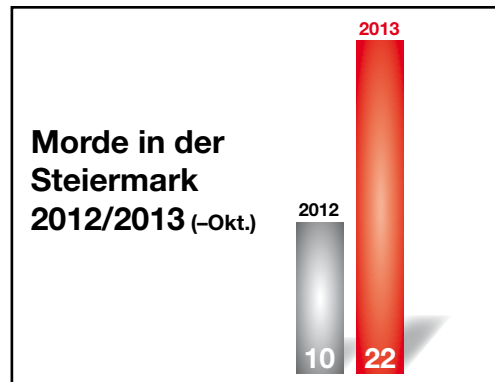
Fast **jeden 4. Tag** wird über eine **Familientragödie in Österreich** berichtet. Beziehungstaten in familiärer Hausgemeinschaft sind **stark ansteigend**, vor allem die Gewaltanwendungen mit **tödlichem Ausgang**.

In zehn Jahren stieg die Anzahl der Opfer von 4.849 auf 15.533, also um **220 Prozent**. 93% der Täter sind Männer. Die Gewalt geht vom Ehemann, vom Ex-Mann, dem Partner oder Ex-Partner aus.

Waren es in **Österreich** 2012 von Jänner bis September 88 Morde im familiären Umfeld, so wurden 2013 im gleichen Zeitraum bereits 150 Morde verübt.

**Veränderungen von 2012 zu 2013 in Prozenten  
 (Österreich gesamt, Zeitraum Jänner–September 2013)**

Morde: familiäre Beziehung in Hausgemeinschaft	<b>+ 96,4%</b>
Morde: familiäre Beziehung ohne Hausgemeinschaft	<b>+ 322,2%</b>
Morde: Bekanntschaftsverhältnis	<b>+ 11,8%</b>



In der **Steiermark** wurden im gesamten Jahr 2012 zehn Morde im familiären Umfeld verübt, 2013 sind es bis dato bereits 22 Morde.

**Wegweisung/Betretungsverbote nach dem Gewaltschutzgesetz:**

Polizeiliche Wegweisung/Betretungsverbot: Gibt es Faktoren, die darauf hinweisen, dass Leben, Gesundheit oder Freiheit einer Person in ihrem Wohnbereich gefährdet sind, muss die Polizei die gefährdeten Personen schützen und die Person, von der die Gefahr ausgeht, der Wohnung verweisen. Die Polizei ist verpflichtet, die Betroffenen vor weiterer Gewalt zu schützen, dem Gefährder im Rahmen der Wegweisung die Rückkehr in die Wohnung oder in die Umgebung der Wohnung für einen Zeitraum von vierzehn Tagen zu verbieten (Sicherheitspolizeigesetz).

Wegweisungen in der Steiermark 2012 **gesamt: 919**

**Betretungsverbote in GRAZ, die nach einer Wegweisung ausgesprochen wurden:**

2010:	<b>252</b>
2011:	<b>282</b>
2012:	<b>322</b>
2013 (bis Sept.):	<b>270</b>

## Unsere Ziele:

Unter der Nummer 0800 246 247 steht ab heute ein 24-Stunden-Notruf zur Verfügung. Der Zweck ist eine Erstberatung in der Krise und zuzuhören, um die Situation zu entschärfen und die Ermutigung, Kontaktstellen in Anspruch zu nehmen, die weitere Unterstützung anbieten.

Wir möchten dazu beitragen, Gewalt in der Familie zu verhindern, indem „Mann“ sich **rechtzeitig Hilfe holt** und von uns ein gutes Angebot bekommt, Konflikte anders als mit Gewaltanwendung zu lösen.

Darüber hinaus können sich Männer in Krisensituationen mit ihren Problemen verschiedenster Art, die sie **nicht alleine lösen** können, an uns wenden. Es geht natürlich nicht nur um gewaltbereite Männer. Viele Männer fühlen sich auch den **geänderten Rollenerwartungen** nicht mehr gewachsen und geraten dadurch vermehrt in **scheinbar ausweglose Situationen**. Auch in diesen Fällen versuchen wir dann **gemeinsam Lösungen** zu finden.

Gefördert wird der Verein vom **Land Steiermark** und der **Stadt Graz**. Weitere Unterstützung erfolgt durch **ORF**, **Kleine Zeitung** und **Kronen Zeitung**. Die Mitarbeiter arbeiten **ehrenamtlich**, ebenso der gesamte Vorstand.

**Vielen Dank für die Unterstützung!**

Eduard Hamedl,  
Obmann des Vereines Männernotruf Steiermark  
8010 Graz, Jakominiplatz 16  
Tel. 0664/1027754  
[office@maennernotruf.at](mailto:office@maennernotruf.at)  
[www.maennernotruf.at](http://www.maennernotruf.at)